

KAMMPROFIL- UND WELLRINGDICHTUNGEN MIT STEELFLONAUFBLAGE

Aufwendiges Säubern der Flansche können Sie vergessen!

Kammprofil- und Wellringdichtungen sind Dichtsysteme mit hoher Anwendungsvielfalt und Betriebssicherheit

Kammprofildichtungen kommen in der Regel bei hohen Drücken und besonderen Anforderungen an die Betriebssicherheit zum Einsatz. Beim Aufbau handelt es sich bei diesen Dichtungen um einen massiven metallischen Kern mit kammprofilierten Oberflächen zu den abzudichtenden Flächen. Diese Flächen erhalten eine dünne, weiche Auflage als Feindichtung zwischen Dichtfläche und Kammprofildichtungskern



Als Auflagenmaterial werden PTFE, Grafit, Fasermaterial oder Spezialmaterialien wie Silber benutzt. Als Standard hat sich Reingrafit durchgesetzt

Foto: Kammprofildichtung mit und ohne Auflage aus Egraflex Steelflon

Wellringdichtungen kommen im mittleren Druckbereich zum Einsatz. Hier handelt es sich um dünne, gewellte metallische Kerne mit weicher Auflage



Als Auflagenmaterial werden PTFE, Grafit, Fasermaterial oder Spezialmaterialien wie Silber benutzt. Als Standard hat sich Reingrafit durchgesetzt

Foto: Wellringdichtung mit und ohne Auflage aus Egraflex Steelflon

Probleme beider Dichtsysteme

- Grafitauflagen sind empfindlich gegen Stöße und Kratzer
- Dichtung klebt am Flansch durch Betrieb
- Aufwendige Reinigung des Flansches
- Verunreinigung des Mediums durch die Flanschsäuberung

Lösung

- Auflage aus dem innovativen Mehrkomponentenmaterial Egraflex Steelflon stehend aus Graphit, Edelstahl und einer „Außenhaut“ aus PTFE für
- mehr Einbausicherheit
 - gutes Handling (beim Einbau und Lagern)
 - einfache Demontage und somit saubere Flansche!

Dieses innovative Auflagenmaterial hat sich als hochwertiges Flachdichtungsmaterial mit der Bezeichnung "Egraflex Steelflon" seit Jahren bewährt!

Weitere Vorteile des mehrlagigen Auflagenmaterials „Egraflex Steelflon“:

Durch die Grafitfolie wird die Feinabdichtung realisiert. PTFE hat hervorragenden Dichteigenschaften zur Dichtfläche, unterliegt in dieser Stärke jedoch nicht der Kaltverformung (kein messbares Kriechverhalten) PTFE hat eine Temperaturgrenze von ca. + 300°C!